

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 106 (1980)  
**Heft:** 16

**Artikel:** Musik ist...  
**Autor:** Mumenthaler, Max  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-603355>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

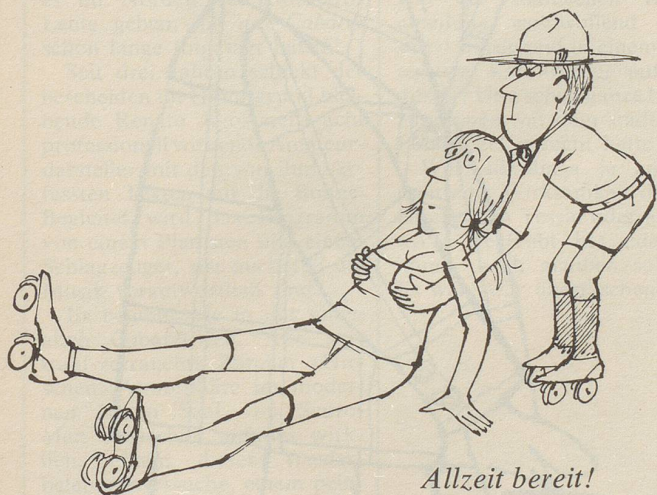
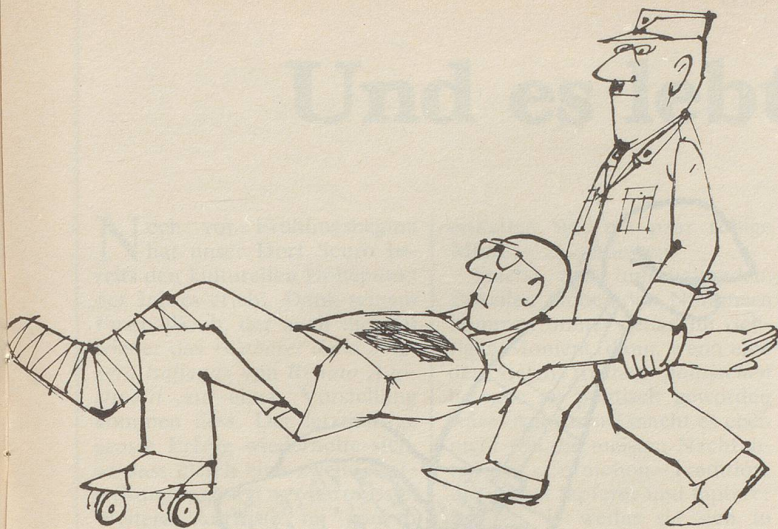
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



*Allzeit bereit!*

THADDÄUS TROLL

## Märchen für brave Kinder

Es war einmal ein Schwesternpaar  
Am Hof des Schahs von Sansibar:  
Annettchen und Babetten.  
Annettchen war ein braves Kind,  
So brav, wie selten Kinder sind,  
Ein tugendsames Mädchen.

Babetten war sehr ungestüm,  
Sie war ein wildes Ungetüm  
Und tat nie, was sie sollte.  
Die Kinderschwester Fatima  
Jammerte: «Wär' nur Vati da,  
Der dich verdreschen sollte!»

Im Garten draussen spielten sie,  
Da kam ein bitterböses Vieh,  
Ein Leu vom Karakorum.  
Der Löwe, grösser als ein Hund,  
War für die Kinder ungesund;  
Er rannte einfach so rum.

Babetten hopste übert Zaun;  
Bald war nichts mehr von ihr zu schau'n.  
Der Leu droht mit den Pfoten.  
Annettchen bleibet ängstlich stehn:  
«Man darf nicht über Zäune geh'n!  
Die Mami hat's verboten.»

Drauf frisst der Löwe wie der Wind  
Mit Haut und Haar das brave Kind;  
Das böse ist gerettet!  
Drum Kinder, merkt euch die Geschicht':  
Folgt niemals euern Eltern nicht,  
Weil ihr sonst Aerger hättet!

MAX MUMENTHALER

## Musik ist ...

Musik ist, wenn man trotzdem lacht,  
falls unser Radio sie macht.  
Am Morgen, wenn die Frühnachrichten  
vom Stuhlgang aller Welt berichten,  
wird vor- und nachher meist nach Noten  
viel Lärm um nichts uns angeboten.

Es legt Sybille Maienkatz  
zusammen mit Fritz Göiferlatz  
die Platten auf, und beide hoffen,  
die langen Ohren seien offen,  
wenn sie den Aether reich befrachten  
mit dem, was sie als Kunst betrachten.

Woher kommt wohl die Diskrepanz  
rund um der Musen Jungfernkranz?  
Fragt nicht, denn es wird angeschuldigt  
wer noch dem alten Wohlklang huldigt,  
und weil wir Beat und Pop verpennen,  
sind wir die welken Wohlstandssennen!

